Publikationen von Friedrich Kuhn (Auswahl)

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Vom Jura zum Schwarzwald : Blätter für Heimatkunde und Heimatschutz**

Band (Jahr): **50 (1976)**

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-747088

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Publikationen von Friedrich Kuhn

(Auswahl)

A

Arbeiten, erschienen in der Zeitschrift «Vom Jura zum Schwarzwald»

Alemannische Funde am Oberrhein und ihre Beziehungen zur römischen Kultur (4, 1929, 33).

Die Germania des Tacitus in neuer Ausgabe (4, 1929, 64).

Aus der Urgeschichte Rheinfeldens (Baden) und seiner Umgebung (5, 1930, 113).
Auswanderungen aus Nollingen in das Banat (5, 1930, 116).

Eine neuentdeckte frühmittelalterliche Fliehburg auf der Nollingerhöhe (6, 1931, 26).
Grabungen 1930/31 im alemannischen Gräberfeld in Herten (6, 1931, 65).

Streiflichter aus der Vergangenheit des ehemaligen Dorfes Nollingen (41, 1966/1967, 23).

Römische Baureste in der Wiechsmühle (Rheinfelden/Baden) und die zugehörigen Flurnamen (42, 1968, 41).

Enniken. Zwei Oedungen gleichen Namens am Hochrhein und auf dem Dinkelberg (42, 1968, 47).

Wegenstetten, eine abgegangene Siedelung am Grenzacher Horn. Fliehburgen auf dem Hornfelsen (46/48, 1972/1974, 115).

B

Arbeiten, die unsere nähere badische Nachbarschaft betreffen

Der Alemannenfriedhof von Lörrach-Stetten (Das Markgräflerland, 9. Jg. 1938, H. 3/4).

Der Alemannenfriedhof von Lörrach (Das Markgräflerland, 11. Jg. 1940, H. 2/4).

Die Walchenorte Oberbadens (Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte, 38. Jg. 1947).

Aus der Frühgeschichte von Herten (Festschrift zur Einweihung der neuen Volksschule Herten, 1963).

Lörrach-Stetten im Frühlicht der Geschichte (Die Markgrafschaft, 6/1963).

Zur Deutung des Ortsnamens Lörrach (Die Markgrafschaft, 2/1965).

Eine keltische Viereckschanze auf dem Rührberg bei Wyhlen (Die Markgrafschaft, 6/1965).

Alemannische Grabnekropolen an alten Wegen auf dem Dinkelberg bei Lörrach (Die Markgrafschaft, 11/1966).

Ein Freilichtmuseum auf der Nollinger Höhe bei Rheinfelden (Lörrach, 1966).
Siedlungsgeschichte der Dorfgemeinde Inzlingen (Lörrach, 1966).

Römische Trümmerstätten als Landmarken (Provincialia, Festschrift für Rudolf Laur-Belart, Basel 1968). Beispiele aus Wyhlen, Herten, Warmbach, Rheinfelden/Baden, Karsau, Adelhausen, Säckingen usw.

Maienbühl (NO Riehen; Das Markgräflerland, NF 1. Jg. 1970, H. 1).

Die Römerbrücken von Augst und Kembs und die zugehörigen Strassenverbindungen rechts des Rheines (Badische Heimat, H. 4/1970).

Adliger. Zwei abgegangene Siedelungen gleichen Namens am Tüllinger Berg und im Kandertal (Lörrach, o. J.).

C

Weitere Arbeiten

Aus der Frühgeschichte von Oetlingen (Festschrift zur Einweihung der neuen Oetlinger Volksschule, 1963).

Eine Inschrift auf einem Amulett aus den Thermen von Badenweiler (Die Markgrafschaft, H. 11/1963).

Auf einem deutschen Bauernhof im 6. Jahrhundert (Die Markgrafschaft, H. 5/1965).

Die Sage von der Häfnet-Jungfrau und die Entdeckung eines Grabhügels beim Häfnet-Brunnen (Die Markgrafschaft, H. 10/1965).

Die Alemannenfriedhöfe von Efringen-Kirchen (Die Markgrafschaft, H. 9/1966).

Alemannische und fränkische Einflüsse auf die Ortsnamenbildung beiderseits des Rheines bei Strassburg (Die Markgrafschaft, H. 12/1966).

Fischingen und die Urmarkung Kirchen (Die Markgrafschaft, H. 2/1967).

Die Schulverordnung des Bischofs von Basel vom 1. Mai 1785 (Die Markgrafschaft, H. 10/1967).

Höhlen am Isteiner Klotz (Arch. Nachr. aus Baden, 1969).

Adliger, Wüstungen in Rümmingen und Tumringen (Das Markgräflerland, 31. Jg. 1969, H. 2/3).

Kunoldingen, eine abgegangene Siedlung auf Gemarkung Haltingen (Das Markgräflerland, NF 2. Jg. 1971, H. 3).

Tüchlingen-Tohtarinchova (Das Markgräflerland, NF 2. Jg. 1971, H. 3).

Die Vorgeschichte in ihrer Abhängigkeit von der Landschaft (aus: «Der Kreis Lörrach», Stuttgart und Aalen 1971).

Hinzu kommen die zahlreichen Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte des Kreises Lörrach, die Friedrich Kuhn als Kreispfleger in den «Badischen Fundberichten» geschrieben hat.